

Preisübergabe

Marianne Köster, Vorsitzende des Vorstands der Eugen-Biser-Stiftung

Es gilt das gesprochene Wort!

Königliche Hoheit,

wir freuen uns sehr, Ihnen heute die Urkunde des Eugen-Biser-Preises überreichen zu dürfen. Unser tiefempfunder Dank gilt Ihrer außerordentlichen Förderung des Werkes von Eugen Biser und seiner Stiftung.

Die Preisurkunde zeigt ein Portrait Eugen Bisers, wie wir ihn viele Jahre erleben durften.

Der Leipziger Künstler Bernhard Heisig stellt Eugen Biser als charismatischen Theologen und Seelsorger dar, hinterfangen vom kreuztragenden Christus und der Auferstehungsszene des Isenheimer Altars – ein Beispiel für Kunst als Glaubenszeugnis.

Königliche Hoheit, verbunden mit allen guten Wünschen gratulieren Ihnen von Herzen.